



Gründungsworkshop „Fachkräftebündnis Ostbelgien“: Partner planen erste Aktionen

Das „Fachkräftebündnis Ostbelgien“ nimmt Form an: Am 16. Oktober 2018 haben zentrale Akteure aus den Bereichen Wirtschaft, Ausbildung, Beschäftigung und Standortmarketing an einem sogenannten Gründungsworkshop teilgenommen.

Zwei Fragen standen dabei im Mittelpunkt

- Erstens: Wie sollte das geplante Bündnis strukturiert werden?
- Zweitens: Welche Aktionen können ausgehend von diesem Bündnis möglichst kurzfristig umgesetzt werden, um einen Beitrag zur Fachkräftesicherung in Ostbelgien zu leisten?



Nach dem Motto "klein, aber fein" haben die Teilnehmer erste Aktionen und Zeitpläne definiert und Aufgaben verteilt.

Wer war dabei?

Das Innovationsbüro „Fachkräfte für die Region“ moderierte den Gründungsworkshop. Dieses ist darauf spezialisiert, Netzwerke zur Fachkräftesicherung zu begleiten.

An dem Workshop haben folgende Partner teilgenommen:

- das Arbeitsamt
- die Industrie und Handelskammer Eupen-Malmedy-St.Vith
- das Institut für Aus- und Weiterbildung im Mittelstand (IAWM)

- die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostbelgien (WFG)
- der Wirtschafts- und Sozialrat (WSR)
- die Regierung

Je nachdem, welche Aktion zukünftig umgesetzt werden, kann die Zusammenarbeit auf weitere Akteure ausgeweitet werden.

Das „Fachkräftebündnis Ostbelgien“ wird in den kommenden Monaten - auf Grundlage der Erkenntnisse des Gründungsworkshops - mit einer effizienten Struktur an den Start gehen und erste konkrete Maßnahmen in Angriff nehmen.

Ansprechpartner

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Cynthia Michels

Gospertstraße 1

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 876 735

cynthia.michels@dgov.be

[Webseite](#)

Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Stephanie Carré

Gospertstraße 1

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 596 336

stephanie.carre@dgov.be
